



## **A N T R A G**

### **‘One-Stop-Shop’ für Unternehmer\_innen & Gründer\_innen**

#### **Der Gemeinderat möge beschließen:**

Im Stadtmagistrat wird eine Service- bzw. Anlaufstelle, ein sog. ‘One-Stop-Shop’, für Gründer\_innen, aber auch bestehende Unternehmen eingerichtet. Diese Servicestelle soll Unternehmer\_innen bei den notwendigen Behördenverfahren, die bei der Bezirksverwaltungsbehörde oder dem Stadtmagistrat abzuwickeln sind, beraten. Zudem soll eine einfache und rasche Abwicklung von Anträgen und Genehmigungen im Rahmen der Gründung sichergestellt werden. Das Einbringen und die Prüfung der Unterlagen ist dort ebenfalls möglich. Eine Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Tirol wird angestrebt.

#### **Begründung**

Wir sind und werden immer öfter als Gewerbebehörde mit Geschäftsideen konfrontiert werden, die mehr Aufwand und Genehmigungen nach sich ziehen, weil sie nicht in klassische Schemata passen.

Genehmigung aus den Bereichen Straßen- und Verkehrsrecht, temporäre Stellplätze für Foodtrucks, Baugenehmigungen für Erweiterungen, Werbeschilder, Feuerbeschau, Stromanschlüsse im Freien, Sperrstundenregelungen, städtische Förderungen etc. müssen oft kombiniert werden und sollten Hand in Hand gehen. Viele Abteilungen und viele Meinungen führen jedoch oft dazu, dass die Beantragung sehr lange dauert und vielen Mitarbeitern und den Gründer\_innen unnötig Arbeit macht.

Hier können wir durch eine umfassende Vorberatung und ein abgestimmtes Vorgehen, den Gründer\_innen entgegenkommen und unseren Mitarbeiter\_innen Arbeit ersparen.

Wenn Innsbruck eine ‘Gründer\_innen freundliche Stadt’ werden will, sollten wir eine offene, positive Haltung zu neuen Geschäftsideen pflegen und diese mit vereinten Kräften bei der Umsetzung unterstützen. Dazu kann ein ‘One-Stop-Shop’ beitragen!

**Bedeckungsvorschlag:** Für 2022 ein Bedeckung im Budget für Wirtschaftsförderungen und/oder Personal vorsehen.

Wir bitten den Gemeinderat um Zustimmung!

Mag. Julia Seidl  
GRin NEOS